

medizinische Einschätzung. In Zusammenarbeit mit Ärzten, Psychologen und Rehabilitationsberater stellen wir uns auf ihre persönliche Situation ein. Der Abschlussbericht dient dazu, wichtige Empfehlungen für Ihre weitere Beratung, Rehabilitation und medizinische Behandlung auszusprechen.

//// MULTIPROFESSIONELLES TEAM

Das multiprofessionelle Team umfasst neben der chef- und oberärztlichen Leitung verschiedene Berufsgruppen. In der Fachsprache spricht man über Komplexleistungen.

Neben der ärztlichen Betreuung legen wir besonderen Wert auf eine psychotherapeutische Behandlung, die durch psychologische Psychotherapeuten und Psychologen gewährleistet wird. Module zur besonderen beruflichen Orientierung werden durch spezialisierte Psychologen des Berufsförderungswerk Köln durchgeführt. Zu den komplementären Therapien gehören die Myoreflextherapie, Ernährungsberatung, Sporttherapie und Soziotherapie. Hilfestellung zur beruflichen Orientierung erfahren sie durch unsere Rehabilitationswissenschaftlerin.

//// KONTAKT

Sie haben Interesse an GAMBOR oder brauchen mehr Informationen?



Chefarzt
Prof. Dr. med. Robert Bering
Zentrum für Psychotraumatologie
Alexianer Krefeld GmbH
T (02151) 334-7200
r.bering@alexianer.de



Oberärztin
Dr. med. Sonja Thüm
Zentrum für Psychotraumatologie
Alexianer Krefeld GmbH
T (02151) 334-1443
s.thuem@alexianer.de



Teamleitung
Dipl.-Psych. Esther Petermann,
Teamleitung Psychoonkologie,
Psychologische Psychotherapeutin
Zentrum für Psychotraumatologie
Alexianer Krefeld GmbH

//// INFORMATION UND ANMELDUNG

Sekretariat
T (0221) 3980-4227
F (0221) 3980-8974
psychotraumatologie.krefeld@alexianer.de

In Kooperation mit der
Diakonie Michaelshoven
Berufsförderungswerk Köln
gemeinnützige GmbH



//// WEGBESCHREIBUNG

Der Standort Köln-Michaelshoven befindet sich auf dem Gelände der Diakonie Michaelshoven im Stadtteil Köln-Rodenkirchen. **Öffentliche Verkehrsmittel:** Sie befindet sich in unmittelbarer Nähe der Haltestelle Michaelshoven, die mit der Straßenbahnlinie 16 erreichbar ist. Die Linie 16 verbindet den Kölner Hauptbahnhof mit der Stadt Bonn.

Auto: Der Standort Michaelshoven des Zentrums für Psychotraumatologie Köln-Süd verfügt über eine besonders günstige Verkehrsanbindung (Autobahn A 555). Auf dem Besucherparkplatz stehen ausreichend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

//// ALEXIANER KREFELD GMBH

Zentrum für Psychotraumatologie Köln-Süd
Standort Michaelshoven
Michaelshovener Str. 11
50999 Köln

EIN ANGEBOT DES
ZENTRUMS FÜR PSYCHOTRAUMATOLOGIE KÖLN-SÜD
FÜR MENSCHEN MIT PSYCHISCHEN BEEINTRÄCHTIGUNGEN
UND BESONDEREN BERUFLICHEN PROBLEMLAGEN

GAMBOR

Gantztägig ambulante
medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation
– Psychotraumatologie und Psychosomatik –



DOI.INFO.403.RE.ALXKR.V2.02/18

Wenn die berufliche Situation

krank macht, entwickeln wir gesundheitliche Perspektiven

Mit der ganztägig ambulanten Rehabilitation ermöglichen wir durch gezielte medizinisch-therapeutische Maßnahmen neue persönliche und berufliche Wege.

////// WIR SIND SPEZIALISIERT IN DER BEHANDLUNG VON PSYCHOTRAUMAFOLGESTÖRUNGEN

Biographisch schwerwiegende Belastungen können dauerhaft zu psychischen Beeinträchtigungen führen. Als Bestandteil des Nordrheinischen Netzwerks für Psychotraumatologie sind wir auf diese Störungen spezialisiert und verfügen über langjährige Erfahrung, Psychotraumafolgestörungen zu behandeln.

////// GANZTÄGIG AMBULANTE BETREUUNG – ABENDS WIEDER ZUHAUSE

Wir betreuen Versicherte, die im Raum Köln und Bonn wohnen, ganztägig ambulant. So können Sie ihre medizinische Rehabilitation wohnortnah durchführen. Hierdurch eröffnen sich Möglichkeiten, ihr familiäres und berufliches Umfeld in die medizinische Rehabilitation einzubeziehen.

////// WAS IST GAMBOR?

Mit GAMBOR bieten wir medizinische Rehabilitation mit Ausrichtung auf besondere berufliche Problemlagen. Auf dem Gelände der Diakonie Michaelshoven führen wir in Kooperation mit dem Berufsförderungswerk Köln eine medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation durch.

////// AN WEN RICHTET SICH DAS ANGEBOT DER GANZTÄGIG AMBULANTEN REHABILITATION?

Schwierigkeiten am Arbeitsplatz und Arbeitslosigkeit begünstigen in manchen Fällen psychosomatische Störungen. Hierzu zählen Depressionen, somatoforme Störungen, Angst- und Panikstörungen. In diesen Situationen können wir helfen.

////// WIE KÖNNEN SIE DAS ANGEBOT IN ANSPRUCH NEHMEN?

Die Möglichkeit, GAMBOR durchzuführen, ist an einen Antrag an die Deutsche Rentenversicherung Rheinland gebunden. Im Rahmen einer Einzelfallentscheidung kann das Antragsverfahren auch an andere Leistungsträger gerichtet sein.

Für die Antragstellung ergeben sich folgende Möglichkeiten:

- » In Zusammenarbeit mit Ihrem Haus- oder Nervenarzt stellen Sie einen Antrag auf medizinische Rehabilitation.
- » Sie wenden sich an die gemeinsamen Servicestellen der Sozialversicherungsträger, die Sie über das Antragsverfahren informieren.
- » Mit einer Überweisung durch einen Haus- oder Nervenarzt können Sie sich in unserer Notfallsprechstunde vorstellen, die montags in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr stattfindet.
- » Im Rahmen einer ausführlichen Diagnostik können wir die Indikation für eine medizinische Rehabilitation stellen und bei der Antragstellung behilflich sein.

////// WAS ERWARTET SIE WÄHREND DER REHABILITATION?

Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr nehmen Sie an den medizinisch-therapeutischen Maßnahmen während Ihres Reha-Aufenthalts teil.

Das Rehabilitationsprogramm der GAMBOR umfasst neben der ärztlichen Behandlung psychotherapeutische Einzelsitzungen, die von unseren Psychologen und psychologischen Psychotherapeuten durchgeführt werden.

Darüber hinaus bieten wir Ergotherapie, Sport- und Bewegungstherapie, Ernährungsberatung und die sogenannte Myoreflextherapie an. Die Myoreflextherapie ist eine manuelle Regulations-therapie. Die Behandlung erfolgt am muskulären (myos) System des Bewegungsapparates.

////// GEMEINSAM UNTERSTÜTZEN WIR SIE

In Zusammenarbeit mit dem Berufsförderungswerk Köln werden im Rahmen von GAMBOR Module der medizinisch beruflichen Orientierung durchgeführt. In diesen Modulen beschäftigen wir uns mit den Zusammenhängen von Arbeit und Gesundheit. Die medizinische Rehabilitation umfasst auch immer eine sogenannte sozial-